

# ASPERGER NACHRICHTEN

Diese Ausgabe erscheint auch online auf [NUSSBAUM.de](http://NUSSBAUM.de)

# 21

Donnerstag  
22. Mai 2025

## INHALT

S. 5  
Aus dem Gemeinderat

S. 6  
Amtliche  
Bekanntmachungen

S. 6  
Bürgerinfo

S. 12  
Kindergärten

S. 12  
Schulen & Bildung

S. 14  
Kirchliche Mitteilungen

S. 19  
Vereinsnachrichten



### Kontakt Stadtverwaltung

Marktplatz 1  
71679 Asperg  
Tel.: 07141/269-0  
Fax: 07141/269-253  
[www.asperg.de](http://www.asperg.de)  
E-Mail: [info@asperg.de](mailto:info@asperg.de)

Kommt mit uns auf eine kleine Reise nach Schottland  
im Bürgergarten zu Asperg:

**24. + 25. Mai  
2025**

# HIGHLAND GAMES

FÜR KINDER, JUGENDLICHE  
UND ERWACHSENE

*Ein buntes Fest mit  
Kultur und Sport*

Samstag  
ab 16 Uhr  
Sonntag  
ab 11 Uhr



# 17. HIGHLANDGAMES PROGRAMM SAMSTAG, 24. MAI 2025



## 16:00

Start der Kiltwanderung im Bürgergarten und Lageröffnung der Edlen von Buron mit mittelalterlichen Spielen und dem Kampf gegen den Feuerdrachen. Actionbound-Rätsel-Rallye der Stadtbücherei. Das DRK bietet Spezialitäten vom Grill und kalte, alkoholfreie Getränke an.



## 17:00

Auftritt der FLG Schulbänd.

## 17:30

Teamwettbewerbe der Jugendlichen.

## 19:00

Gemeinsames Picknick, musikalisch begleitet von der Harfenistin Magdalena Walesch. Baumstammslalom für Alle.



## 20:30

Szenische Lesung der Phantasykids: "Die Feenflagge von Dunvegan Castle", anschließend Jongliershow des UFO e.V. Asperg und Zapfenstreich mit den 1. Markgröninger Pipes and Drums.

Alle Aktionen finden im Bürgergarten und auf dem Platz vor der Stadthalle statt. Bei Regen gibt es ein Alternativprogramm in der Stadthalle.

# 17. HIGHLANDGAMES PROGRAMM SONNTAG, 25. MAI 2025



11:00

Das Entenrennen startet und eröffnet die Mini- und Kinderhighlandgames. Rahmenprogramm mit Nils dem Gaukler, Action-Bound-Rätsel-Rallye der Stadtbücherei, Bogenschießstand, mittelalterlichen Spielen und Feuerdrache im Lager der Edlen von Buron. Das DRK bietet leckere Speisen und Getränke an.



11:30

Schottische Tänze der Asperger Tanzbühne/Dance Stage.

Große Parade mit den Heidelberg and District Pipes and Drums. Anschließend Siegerehrung der Mini- und Kinder-Events. Kaffee und Kuchen vom GEB der Kindertagesstätten.

14:00

15:00

Heavy-Events für Jugendliche, Erwachsene und die Fairplay-Teilnehmenden mit Baumstammwurf, Farmers Walk, Steinestoßen und Hufeisen-Weitwurf.



16:30

Schottische Tänze der Asperger Tanzbühne/Dance Stage.

17:00

Siegerehrung mit Nils dem Gaukler und den Heidelberg and District Pipes and Drums.



Alle Aktionen finden im Bürgergarten und auf dem Platz vor der Stadthalle statt. Bei Regen gibt es ein Alternativprogramm in der Stadthalle.

Die Bühne  
GLASPERLENSPIEL  
Asperg

Bauchgesänge  
**Murzarella: Bauchgesänge – ab in die zweite Runde**  
Freitag, 23.05. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 18,-  
\*\*\*\*\*

Theater  
**Irrfahrt for Future**  
Samstag, 24.05. – 20.00 Uhr – Eintritt: € 14,-  
\*\*\*\*\*

Theater  
**Irrfahrt for Future**  
Sonntag, 25.05. – 19.00 Uhr – Eintritt: € 14,-  
\*\*\*\*\*



Murzarella und Team – Foto: David Hollstein



26. MAI  
19:30 UHR  
SCHEUNE KELTER-  
STRASSE (ASPERG)

# WEIN & POLITIK

## DAS BADEN-WÜRTTEMBERGISCHE SCHULSYSTEM IN DER KRISE?

DISKUSSION MIT:  
**KATRIN STEINHÜLB-JOOS**, MDL, SCHULPOLITISCHE SPRECHERIN DER SPD-LANDTAGSFRAKTION  
**NICOLE STOCKMANN**, SCHULLEITERIN ELLENTALGYMNASIUM 1, BIETIGHEIM-BISSINGEN  
**PROF. DR. ALBRECHT WACKER**, LEITER INSTITUT FÜR ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTEN, PH LUDWIGSBURG  
 MODERATION: REKTOR I.R. **JÖRG FRÖSCHER**, CO-VORSITZENDER SPD ASPERG

SPD Soziale Politik für Dich.

WWW.SPDPASPERG.DE

VORTRAG

**Württemberg am Abgrund Napoleon und Württemberg**



**Referent: Thomas Schuler**

MONTAG 26. MAI 2025

19 UHR

KELTENSAAL ASPERG



Veranstalter: Förderverein Hohenasperg e.V., Stadt Asperg



Schwaben-Bühne e.V.

Das schwäbische Mundarttheater im Herzen von Asperg

## „Jagdfieber“

(Jedes Schätzle hat sei Plätzle)

Komödie von Jana Kirsch





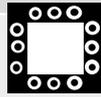


Freitag	30. Mai	20 Uhr
Samstag	31. Mai	20 Uhr
Freitag	06. Juni	20 Uhr

Kartenverkauf und Reservierung Dienstag + Freitag von 18 - 20 Uhr an der Theaterkasse, Königstraße 22, 71679 Asperg o. unter Tel. 07141/660462 oder online unter [www.schwaben-buehne.de](http://www.schwaben-buehne.de)



## Aus dem Gemeinderat



### Bericht aus der Sitzung des Verwaltungsausschusses vom 13. Mai 2025

#### Kinder- und Jugendarbeit in Asperg auch 2024 breit aufgestellt

Die städtische Kinder- und Jugendarbeit stellte in der Sitzung des Verwaltungsausschusses ihren Jahresbericht vor. 2024 gab es in Asperg zahlreiche Angebote für Jugendliche und Kinder.

Für das Jugendhaus begann das Jahr 2024 dabei jedoch mit reduzierten Öffnungszeiten (nur drei Tage pro Woche statt normalerweise fünf), da eine der beiden Stellen unbesetzt war. Im April konnte die Stelle nachbesetzt werden und somit den Jugendlichen wieder für die ganze Woche ein Angebot unterbreitet werden.

Montags findet im Jugendhaus immer der „Mädels-Treff“ statt. 2024 wurden die Teilnehmerinnen in die Umgestaltung des großen Raums im Jugendhaus mit eingebunden. Seit Juni 2024 findet zeitgleich zum „Mädels-Treff“ auch der „Jungs-Treff“ statt. Dazu gab es jeden Donnerstagnachmittag den „Aufgepasst-Club“, der bei 33 Treffen 2024 von durchschnittlich 8 Kindern zwischen 4 und 17 Jahren besucht war. Zur Fußball-EM wurde im Jugendhaus ein Public Viewing veranstaltet.

Neben diesen und weiteren Angeboten steht der offene Bereich des Jugendhauses mit PCs, Billard, Tischtennis und einer Küche während der Öffnungszeiten zur Verfügung. Alle Jugendlichen sind zum Besuch des Jugendhauses und zum Verweilen eingeladen. Die Mitarbeiter vor Ort freuen sich über ein Kommen.

Die Schulsozialarbeit an Friedrich-List-Gymnasium, Friedrich-Hölderlin-Schule und Goethe-Schule hat 2024 unter anderem Sozialtrainings in den Klassen durchgeführt. Hinzu kommt in den vergangenen Jahren ein kontinuierlicher Anstieg bei den Einzelfallhilfen. Beratungsangebote gibt es aber nicht nur für Schüler, sondern auch für Eltern und auch Lehrer. Die Schulsozialarbeit nimmt sich aber auch außerschulischen Problemen, bspw. familiären Problemen, an. Der Trend hat 2024 gezeigt, dass der Rat der Schulsozialarbeiter immer häufiger konsultiert wird. Die Schulsozialarbeiter sind untereinander gut vernetzt, sind Teil der „Koop-Runde Asperg“ und sind auch mit Schulsozialarbeitern aus dem ganzen Landkreis in Kontakt.

Die Stadtjugendpflege als drittes Standbein der städtischen Kinder- und Jugendarbeit gibt es seit 2023. Ihre Aufgabe ist die sozialraumorientierte Kinder- und Jugendarbeit sowie die Kooperation und Vernetzung. 2024 ging es viel um die Analyse und Bedarfsplanung des Angebots für Kinder und Jugendliche in Asperg. Danach wurden im Rahmen einer strategischen Zukunftsplanung Wirkungs- und Handlungsziele formuliert. Als Grundsatz gilt bei der Erarbeitung neuer Konzepte immer, dass ein möglichst niedrigschwelliges Angebot für die Jugendlichen entsteht. Als eigene Veranstaltung hat die Stadtjugendpflege „Chill'n Dance“ etabliert, eine Veranstaltung im Osterholz mit DJ-Musik und alkoholfreien Cocktails für 13- bis 16-Jährige. 2024 haben daran 120 Jugendliche teilgenommen. Wie jedes Jahr waren die Highlandgames im Bürgergarten ein Höhepunkt. Etwa 1.000 Personen waren zu Baumstammstemmen, Tauziehen & Co. am 28. / 29. September gekommen. Im Hintergrund findet in regelmäßigen Zeitabständen die „Koop-Runde“, ein Treffen zur Vernetzung und Erfahrungsaustausch mit zahlreichen Akteuren, die im Kontakt mit Jugendlichen stehen, statt. Die Stadtjugendpflege organisiert die Treffen jeweils.

Bürgermeister Christian Eiberger und die Mitglieder des Verwaltungsausschusses lobten die wertvolle Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und bedankten sich bei den Mitarbeitenden für den Einsatz und die Aufstellung des Berichts.

#### Jahresbericht 2024 des Familienbüros vorgestellt

2024 hat das Familienbüro mit Sabine Frank eine neue Leitung bekommen. Die städtische Anlaufstelle für Familien in allen Lebenslagen konnte trotz des Personalwechsels kontinuierlich alle Angebote und Leistungen weiterführen.

Die Mitarbeiterinnen des Familienbüros sind in der Stadthalle in zentraler Lage zu erreichen und bieten für Familien ein niedrigschwelliges Unterstützungsangebot. Dieses betrifft insbesondere die Beratung und Unterstützung von Familien in sämtlichen Lebenslagen. 2024 wurde in insgesamt 306 Fällen beraten, die Mehrheit davon im zweiten Halbjahr. Die meisten Vorsprachen sind in persona vor Ort im Rahmen der Offenen Sprechstunde. Die Erziehungsberatung der Caritas fand im Familienbüro 25-mal an elf Terminen statt.

Außerdem bietet Lena Hamann vom „FambiA“ Willkommensbesuche für zugezogene Familien und für Familien mit Neugeborenen an. 2024 gab es in Asperg 158 Anlässe (Geburten und Zuzüge), in denen ein Willkommensbesuch angeboten wurde. Die Mehrheit der Familien nimmt das Angebot gerne an.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche Informations- und Kooperationsveranstaltungen mit Partnern aus Asperg, wie bspw. der Städtischen Kinder- und Jugendarbeit, der Stadtbücherei, den Kindertageseinrichtungen oder den Vereinen.

Monatlich findet der „Baby- und Kids-Treff“ im Familienbüro statt, den Familien mit Kindern im Alter von 0-3 Jahren kostenlos und ohne Anmeldung besuchen können. Dort können Eltern oder Großeltern mit ihren Kindern zum Familienbüro kommen und so in Austausch mit den Mitarbeiterinnen und anderen Familien kommen. Für Kinder gibt es Spielmöglichkeiten vor Ort.

Zudem fanden das ganze Jahr 2024 hinweg vielfältige Veranstaltungen und Aktionen des Familienbüros statt. So bspw. die Wimmelbild-Aktionen in den Pfingstferien, Spiel und Spaß im Bürgergarten, eine Nikolausaktion oder die Kreativwerkstatt. Die Angebote und Veranstaltungen werden sehr gut angenommen, haben sich bewährt und sollen auch 2025 wieder durchgeführt werden.

2025 möchte das Familienbüro vermehrt auch auf Familien mit Schulkindern zugehen. Außerdem soll das Networking mit Institutionen in Asperg, wie z.B. den Vereinen, intensiviert werden.

Bürgermeister Christian Eiberger und die Mitglieder des Verwaltungsausschusses lobten die wertvolle Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und bedankten sich bei den Mitarbeitenden für den Einsatz und die Aufstellung des Berichts.

#### Jahresbericht der Stadtbücherei 2024 vorgestellt

Äußerst erfreut zeigten sich die Mitglieder des Verwaltungsausschusses über die erfolgreiche Arbeit der Stadtbücherei im abgelaufenen Jahr 2024. Die Stadtbücherei in Asperg ist ein Ort, der die „gesellschaftliche Teilhabe für alle Bevölkerungsgruppen“ ermöglicht, so Heidrun Zultner, Leiterin der Stadtbücherei.

Zahlenmäßig ragt vor allem das gestiegene Besucheraufkommen im Vergleich zum Vorjahr heraus: 2024 konnte die Bücherei 50.700 Besucherinnen und Besucher verzeichnen, das sind über 6.000 mehr als noch 2023. Sowohl die Zahl der Entleihungen als auch die Zahl der aktuell laufenden Büchereiausweise ist im Vergleich zu 2023 konstant geblieben. Außerdem ist zu beobachten, dass viele Menschen, vor allem jungen Alters, die Stadtbücherei als einen Ort aufsuchen, an dem sie beispielsweise in Ruhe für die Schule lernen können.

144 Veranstaltungen wurden 2024 durchgeführt, darunter z. B. Autorenlesungen, Vorträge oder Spielenachmittage. Ganz besonders wurden SchülerInnen und Schüler durch Veranstaltungen und Aktionen wie „Heiß auf Lesen“ während den Sommerferien oder den „Lese-Esel-Club“ während der Schulzeit erreicht. Darüber hinaus sollen weitere Zielgruppen, wie z. B. Senioren (Kleeblatt-Heim) angesprochen werden. So war es bspw. für Personen ohne Internetzugang möglich, in der Stadtbücherei den Fragebogen zum Stadtentwicklungskonzept 2040 auszufüllen.

In der Gesamtschau ist die Asperger Stadtbücherei auch im Jahr 2024 eine wichtige Begegnungsstätte für alle Bürgerinnen und Bürger gewesen. Sie erfüllt damit weitaus mehr Zwecke als das reine Ausleihen von Büchern. Das für diesen reibungslosen Betrieb erforderliche Personal stand 2024 ununterbrochen zur Verfügung.

Bürgermeister Christian Eiberger und die Mitglieder des Verwaltungsausschusses lobten die wertvolle Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen und bedankten sich bei den Mitarbeitenden für den Einsatz und die Aufstellung des Berichts.

## Bericht aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13. Mai 2025

### Technischer Ausschuss entscheidet über Einvernehmen zu Baugesuchen

Über das Einvernehmen zu drei eingereichten Baugesuchen hatte der Technische Ausschuss in seiner Sitzung am 13. Mai 2025 zu entscheiden.

Die klare Zustimmung zum Einbau einer Dachgaube in der Möglinger Straße 42 war bereits in der Beratung des Bauvorhabens am 3. Dezember 2024 signalisiert worden. Der nunmehr vorgelegte Bauantrag wies kleine Änderungen auf. Voraussetzung für die Genehmigungsfähigkeit der Dachgaube ist, dass diese sich nach Art und Maß in die nähere Umgebung einfügt. Der Technische Ausschuss hat einstimmig dafür gestimmt, dass sich die Dachgaube städtebaulich einfügt, da bereits vergleichbare Bauten in der näheren Umgebung sind. Ebenso konnte eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes, der in der Eberhardstraße 40 gilt, erteilt werden. Dort wurde die Errichtung eines Müllplatzes beantragt, der jedoch die Baulinien überschreitet. Der Technische Ausschuss gelang zu der Auffassung, die Ausnahme zuzulassen, vor allem weil Gründe des Allgemeinwohls und nachbarliche Interessen nicht beeinträchtigt werden.

Zuletzt war noch über die Zulässigkeit eines Gebäudes für Fernmeldetechnik in der Lehenstraße zu entscheiden. Da dieses auf Flächen errichtet werden soll, die im Bebauungsplan als Grünfläche ausgewiesen sind, müsste auch hier eine Befreiung erteilt werden. Da das Gebäude als Verteilerstation für den Glasfaserausbau in Asperg benötigt wird, ist der Technische Ausschuss der Auffassung der Stadtverwaltung gefolgt, die Ausnahme zuzulassen.

## Amtliche Bekanntmachungen



## Stadt Asperg Einladung

Am Dienstag, 27. Mai 2025 um 18:00 Uhr findet im Bürger-saal des Rathauses, Marktplatz 1 eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

### Tagesordnung öffentlich

1. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
2. Stellungnahme 2. Offenlage im Rahmen der Teilfortschreibung des Regionalplans der Region Stuttgart zur Festlegung von Vorbehaltsgebieten und Öffnung der regionalen Grünzüge für Freiflächen-Photovoltaikanlagen
3. Abbruch Lehrschwimmbad - Vergabe der Arbeiten
4. Änderung der Satzung über Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen
5. Bekanntgaben
6. Anfragen

Die Sitzung wird im Anschluss nichtöffentlich fortgesetzt. Zu allen jugendrelevanten Themen besteht nach § 41a Gemeindeordnung für Jugendliche die Möglichkeit, Ideen und Anregungen bis Sonntag vor der Sitzung, 18:00 Uhr per E-Mail unter Angabe von Name, Alter und Wohnort an [jugendbeteiligung@asperg.de](mailto:jugendbeteiligung@asperg.de) einzubringen.

Die öffentlichen Beratungsunterlagen liegen am Sitzungstag, 17:30 Uhr auf und können vorab vom Ratsinformationssystem der Stadt Asperg unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de), Rubrik Rathaus & Service, Gemeinderat, Ratsinformationssystem heruntergeladen werden.

gez.  
Christian Eiberger  
Bürgermeister

## Bürgerinfo



## Gedenken an die Deportation der Sinti und Roma vor 85 Jahren

Vom 16. bis 22. Mai 1940 wurden mehrere hundert südwestdeutsche Sinti und Roma aus Ludwigshafen, Mannheim, der Pfalz, Mainz und Worms auf Anordnung von Heinrich Himmler auf der Sammelstelle Hohenasperg familienweise „rassenhygienisch untersucht“. Vom Asperger Bahnhof aus wurden sie nach einem Fußmarsch vom Hohenasperg durch die Stadt in die Vernichtungslager nach Osten gebracht. Dort fielen sie in großer Zahl dem Völkermord der Nationalsozialisten zum Opfer.



Foto: Bundesarchiv

Eine Gedenktafel am Asperger Bahnhof, gefertigt von Bildhauer Josef Reinhardt aus Albertweiler in der Pfalz, erinnert seit Mai 1995 daran.

Wie die historischen Bilder vom Mai 1940 zeigen, beschritten die Sinti- und Roma-Familien den Weg durch die Stadt zum Bahnhof am helllichten Tag, auch vor den Augen einiger am Straßenrand stehender Asperger.

Am Samstag, den 17. Mai 2025, wurde vor dem Mahnmal am Bahnhof an die schrecklichen Ereignisse vor 85 Jahren mit einem Gedenktakt und einer Kranzniederlegung erinnert.



Jaques Delfeld, Geschäftsführer des Landesverbandes der Sinti und Roma Rheinland-Pfalz sowie Natalie Reinhardt, Vorstandsvorsitzende der Landesvertretung deutscher Sinti und Roma Baden-Württemberg waren vor Ort und gedachten gemeinsam mit Bürgermeister Christian Eiberger, zahlreichen Mitgliedern des Gemeinderates sowie Bürgerinnen und Bürgern.

„Es war die Generalprobe für ein großangelegtes Verbrechen“, beschrieb Natalie Reinhardt die damalige Deportation von der Sammelstelle Hohenasperg aus. Sie zeigte sich überzeugt, dass Zivilcourage alleine in Asperg hunderte Menschenleben hätte retten können, deutschlandweit sogar Millionen.



Es sei der Auftakt zur bürokratisch organisierten Entmenschlichung gewesen, die fünf Jahre später millionenfach Menschenleben gekostet hätte, so Jacques Delfeld. Industriell-technokratischer durchgeführter Massenmord auf der Grundlage eines rassenideologischen Wahns. Zehntausende Sinti und Roma seien im Laufe der Jahre plötzlich verschwunden und nur wenige zurückgekehrt, so Jacques Delfeld weiter. Dabei gebe es heute erschreckende Parallelen zu damals. Die Mehrheit der Bevölkerung dürfe sich nicht von derlei Parolen und Handlungen beeindrucken lassen. „Es ist eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe, den Mut aufzubringen und zu widersprechen.“



Auch Bürgermeister Christian Eiberger rief dazu auf, das Gedenken lebendig zu halten. Nur so könne es gelingen, dass sich die Ereignisse von vor 85 Jahren nicht wiederholen würden. Denn auch heute seien viele Sinti und Roma noch immer von Ausgrenzung und Diskriminierung betroffen. „Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass sich die Geschichte nicht wiederholt, gemeinsam dafür einstehen, dass Menschenrechte unteilbar sind“, so Bürgermeister Christian Eiberger. Man müsse wachsam sein gegenüber populistischen Parolen, rassistischer Hetze, gegenüber Versuchen, Geschichte umzudeuten und zu relativieren. Demokratie brauche Menschen, die sich einmischen und die Haltung zeigen. Unrecht werde nicht von Tätern alleine verübt, sondern auch von denen, die schweigen. Es sei Aufgabe eines jeden, immer und überall den Anfängen zu wehren.

**Führungen in Asperg und auf dem Hohenasperg**



Anmeldungen zu den Führungen sind unbedingt erforderlich. Nutzen Sie dafür die Kontaktdaten der Gästeführer:  
 Michael Deuß: Tel.: 0163 8529601, E-Mail: [micha.deuss@web.de](mailto:micha.deuss@web.de)  
 Markus Deutsch: Tel.: 07141 260538, E-Mail: [mrj.deutsch@arcor.de](mailto:mrj.deutsch@arcor.de)  
 Marius Hubel: Tel.: 0152 37668215, E-Mail: [mariushubel@web.de](mailto:mariushubel@web.de)  
 Daisy Knisel: Tel.: 0171 4096891, E-Mail: [kontakt@natur-erlebnis-genuss.de](mailto:kontakt@natur-erlebnis-genuss.de)  
 Herbert Paul: Tel.: 07141 36119, E-Mail: [hepahe-3943@web.de](mailto:hepahe-3943@web.de)  
 Peter Schönwiesner: Tel.: 07141 664207, E-Mail: [pesoe@t-online.de](mailto:pesoe@t-online.de)

**Stadtverwaltung Asperg**

Marktplatz 1, 71679 Asperg  
 Telefon: 07141/269-0, Telefax: 07141/269-253  
[www.asperg.de](http://www.asperg.de), [info@asperg.de](mailto:info@asperg.de)

**Öffnungszeiten des Asperger Rathauses**

Montag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr	
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	7.00 - 12.00 Uhr	

**Außenstelle Bauamt (Bahnhofstraße 4)**

Besucherinnen und Besucher des Bauamtes werden gebeten, mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern vorab einen Termin zu vereinbaren. Die Räumlichkeiten sind nicht barrierefrei zugänglich. Ausgenommen hiervon ist die Baurechtsabteilung, welche sich in den Räumlichkeiten des Rathauses befindet.

**Sprechzeiten des städtischen Vollzugsdienstes**

Montag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	11.00 - 12.00 Uhr

**Notdienste**

Polizeiortruf	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Krankentransport	19222
Stadtwerke Ludwigsburg	910-2393
Störungsstelle Netze BVW	0800/3629477
Polizeiposten Asperg	07141/1500170
Polizeirevier Kornwestheim	07154/13130

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Bereitschaftspraxis Ludwigsburg, Erlachhofstraße 1, 71640 Ludwigsburg, Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. von 18 Uhr bis 8 Uhr  
 Mi. von 13 Uhr bis 8 Uhr  
 Fr. von 16 Uhr bis 8 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr  
 Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Kinder- und Jugendärztlicher Notdienst in Asperg, Ludwigsburg und Umgebung**

Bereitschaftspraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 18 Uhr bis 22 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 8 Uhr bis 22 Uhr

Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit.

Bereitschaftsdienst zu erfragen über die Servicenummer 116117.

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst**

zu erfragen über die Servicenummer 116117

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst**

zu erfragen über Tel. 0761 12012000

**HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst**

zu erfragen über die Servicenummer 116117

**Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten**

Mo. bis Fr. von 9 Uhr bis 19 Uhr über Tel. 0711 96589700 oder [docdirekt.de](http://docdirekt.de) (nur für gesetzlich Versicherte)



**Apotheken-Notdienst**

Der tägliche Wechsel im Apotheken-Notdienst wurde einheitlich auf 8.30 Uhr an allen Tagen der Woche festgelegt.

**Freitag, 23.05.2025**

Apotheke Dr. Dorda Asperg, Bahnhofstr. 89, 71679 Asperg, Tel. 07141 – 63051

Neckar-Apotheke Neckarweiningen, Hauptstr. 95, 71642 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 58395

**Samstag, 24.05.2025**

Sontags Apotheke im Kaufland Schwieberdinger Straße, Schwieberdinger Str. 94, 71636 Ludwigsburg, Tel. 07141 – 4889690

Sophien-Apotheke Freiberg, Stuttgarter Str. 42, 71691 Freiberg am Neckar, Tel. 07141 - 271210

**Sonntag, 25.05.2025**

Bahnhof-Apotheke Ludwigsburg, Bahnhofstr. 17, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 – 96030

Enz-Apotheke Bissingen, Kreuzstr. 12, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 – 920013

**Montag, 26.05.2025**

Flora-Apotheke Tamm, Ulmer Str. 12 / 2, 71732 Tamm, Tel. 07141 – 604222

Mylius Apotheke Oßweil, Friesenstr. 54, 71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 - 7024960

**Dienstag, 27.05.2025**

Apotheke im Buch, Buchstr. 8, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 – 52658

Apotheke am Wettemarkt, Westfalenstr. 29, 71640 Ludwigsburg, Tel. 07141 – 290803

**Mittwoch, 28.05.2025**

Schiller Apotheke am Bahnhof, Bahnhofplatz 2, 74321 Bietigheim-Bissingen, Tel. 07142 – 51776

Central-Apotheke Schwieberdingen, Vaihinger Str. 4, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150 - 32303

**Donnerstag, 29.05.2025**

Landern-Apotheke, Auf Landern 24, 71706 Markgröningen, Tel. 07145 – 5179

Mylius Apotheke Schillerplatz, Schillerplatz 7, 71638 Ludwigsburg, Tel. 07141 – 918230

**IMPRESSUM**

**Herausgeber:**  
Stadt Asperg

**Druck und Verlag:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,  
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:**

Bürgermeister Christian Eiberger,  
71679 Asperg, Marktplatz 1,  
oder sein Vertreter im Amt.

**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot

**INFORMATIONEN**

**Fragen zur Zustellung:**  
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,  
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

**Fragen zum Abonnement:**  
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,  
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,  
abo@nussbaum-medien.de,  
www.nussbaum-lesen.de

**Mai****Sonntag, 25. Mai 2025**

14 Uhr „Wengert, Wahn und Weiberzeche“ – Weinbergführung  
Kosten: 59 €/Person (D. Knisel)

**Juni****Sonntag, 1. Juni 2025**

10.30 Uhr Fahrradtour auf dem Keltenweg (M. Deuß)

**Sonntag, 15. Juni 2025**

14 Uhr Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl  
Kosten: 13 €/Person (M. Hubel)

**Sonntag, 29. Juni 2025**

15 Uhr Stadtführung (P. Schönwiesner)

**Juli****Samstag, 05. Juli 2025**

12.30 Uhr „So schmeckt die Freiheit“ – mit anschließender Eseele-Bierprobe  
Kosten: 20 €/Person (M. Deutsch)

**Sonntag, 13. Juli 2025**

14 Uhr Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl  
Kosten: 13 €/Person (M. Hubel)

**Freitag, 18. Juli 2025**

20 Uhr „Auf der Flucht“ – Asperger Fluchtgeschichten (M. Deutsch)

**Sonntag, 20. Juli 2025**

11 Uhr „Geschichte entdecken“ – Führung auf dem Hohenasperg (M. Deuß)

**Sonntag, 27. Juli 2025**

14 Uhr Ein Gang über die schwäbische Bastille – Kostümführung mit Friedrich Wilhelm Beyhl  
Kosten: 13 €/Person (M. Hubel)

**Reinigung der Tiefgarage Stadtmitte – Sperrung**

Die Tiefgarage in der Stadtmitte Aspergs ist ab Freitag, 6. Juni 2025, ab 07:00 Uhr bis Samstag, 7. Juni 2025, bis 12:00 Uhr wegen Reinigungsarbeiten gesperrt.

Bitte parken Sie Ihr Fahrzeug in dieser Zeit außerhalb der Tiefgarage.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Ihre Stadtwerke Asperg

**Beflaggung des Rathauses am 23. Mai**

Am 23. Mai ist der Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes. Ausgearbeitet wurde das Grundgesetz vom Parlamentarischen Rat. Dieses Gremium – bestehend aus Vertretern der westdeutschen Länderparlamente und zusammengesetzt auf Anweisung durch die Alliierten – trat am 1. September 1948 erstmals zusammen.

Die Väter des Grundgesetzes entwickelten wichtige Grundrechte, die bis heute nicht verändert werden dürfen. Sie garantieren, dass Deutschland Demokratie, Rechts- und Sozialstaat bleibt.

Am 23. Mai 1949 trat die „Verfassung der Deutschen“ offiziell in Kraft.

**Hinweis der Amtsblattredaktion: Vorgezogener Redaktionsschluss in der Kalenderwoche 22**

Wegen des Feiertags Christi Himmelfahrt am 29.05.2025 muss der Redaktionsschluss für die Asperger Nachrichten vorgezogen werden.

Wir bitten daher alle Redakteure, ihre Beiträge für die 22. Kalenderwoche bis spätestens Sonntag, 25.05.2025, 22.00 Uhr, in das Redaktionssystem einzustellen.





## Stadt sucht Wohnungen für Flüchtlinge

Zur Unterbringung von Flüchtlingen sucht die Stadtverwaltung auch weiterhin Wohnraum.

Wer Wohnungen zur Verfügung stellen kann, meldet sich bitte bei der Stadtverwaltung per E-Mail an [fluechtlingshilfe@asperg.de](mailto:fluechtlingshilfe@asperg.de).

Bitte teilen Sie uns dabei bereits Details zur Größe der Räumlichkeiten, Anzahl der Zimmer und deren Ausstattung mit. Weitere Details werden dann in einem Vor-Ort-Termin besprochen.

Sofern die Stadtverwaltung die Räumlichkeiten für geeignet hält, wird sie diese anmieten und die ortsübliche Vergleichsmiete übernehmen.

Betreut werden die Hilfesuchenden vom Asperger Arbeitskreis Asyl. Die Stadtverwaltung und der Arbeitskreis Asyl bedanken sich für Ihre Unterstützung und Solidarität.

## Fundamt



### Verloren gegangene Dinge auch über das elektronische Fundbuch der Stadt suchen!

Neben der regelmäßigen Veröffentlichung aller Fundsachen in den Asperger Nachrichten besteht auch die Möglichkeit, verloren gegangene Dinge über das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg auf der Homepage unter [www.asperg.de](http://www.asperg.de) zu melden.

Das elektronische Fundbuch der Stadt Asperg ist in der Rubrik Rathaus & Service > Service und Info > Fundbüro online zu finden.

Darüber hinaus steht Ihnen auch das Bürgeramt jederzeit unter den Telefonnummern 07141/269-233 oder 07141/269-234 bzw. 07141/269-235 zur Verfügung.

## Bäder



### Alles rund um die Freibadsaison 2025

Das Asperger Freibad startete am 1. Mai 2025 in die Badesaison. Sie endet am 14. September 2025.

### Öffnungszeiten in der Badesaison 2025

Mai / August / September:

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 19:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 08:00 Uhr – 19:30 Uhr

Juni / Juli:

Dienstag bis Freitag: 09:00 Uhr – 20:30 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertage: 08:00 Uhr – 20:30 Uhr

### Eintrittspreise im Jahr 2025

Die folgenden Eintrittspreise verstehen sich inklusive Mehrwertsteuer. Eine Zahlung mittels EC-Karte ist möglich.

Einzelkarten:

- Erwachsene: 5,50 Euro
- Ermäßigt: 3,50 Euro
- Abendkarte ab 17.00 Uhr: 3,50 Euro

Zehnerkarten:

- Erwachsene: 49,50 Euro
- Ermäßigt: 27,50 Euro

Einzelsaisonkarten:

- Erwachsene: 93,50 €
- Ermäßigt: 49,50 €

Familiensaisonkarten:

- Familiensaisonkarte (2 Erwachsene + 1 Kind): 154,00 Euro
- Saisonkarte Alleinerziehende (1 Erwachsener + 1 Kind): 88,00 Euro

- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 22,00 Euro
- Eintrittspreise mit städtischem Familienpass:
  - Tageskarte: 3,00 Euro
  - Saisonkarte: 47,00 Euro
  - Saisonkarte ermäßigt: 25,00 Euro
  - Familiensaisonkarte (2 Erwachsene + 1 Kind): 77,00 Euro
  - Saisonkarte Alleinerziehende (1 Erwachsener + 1 Kind): 44,00 Euro
- Zusatzkarte für jedes weitere Kind: 11,00 Euro

## Hinweise zu den Ermäßigungen

Ermäßigte sind Kinder und Jugendliche von 6 bis 17 Jahren, Studierende, schwerbehinderte Erwachsene ab 50 % GdB, Bufdis, FSJler. Die Familienkarte gilt für verheiratete Erwachsene mit mindestens einem Kind. Ein späterer Zukauf von Familien- und Kinderkarten ist nicht möglich.

Bei Vorlage des Familienpasses der Stadt Asperg wird eine Ermäßigung von 50 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind die 10er-Karten. Es gilt immer nur eine Vergünstigung. Ermäßigte Freibadtickets in Kombination mit Vergünstigungen des Familienpasses sind ausgeschlossen.

## Die Stadtbücherei auf Instagram

Termine, Neuheiten und mehr! Die Stadtbücherei informiert auch in den Sozialen Medien über Angebote und Aktuelles.



Foto: Stadtbücherei

## Museum Hohenasperg - Ein deutsches Gefängnis



### Wissenswertes in der Dauerausstellung im Museum auf dem Hohenasperg

Die vom Haus der Geschichte Baden-Württemberg eingerichtete Dauerausstellung im Museum widmet sich in eindrucksvoll inszenierten Räumen 23 Biografien von Gefangenen auf dem Hohenasperg, ihren Schicksalen und ihrer Zeit. Wie verlief das Leben der Häftlinge? Was dachten, was empfanden sie? Warum wollte die Staatsmacht sie hinter Gittern sehen? Wie blickte die Öffentlichkeit auf die Inhaftierungen?

### Öffnungszeiten in der Museumssaison 2025:

29.03.2025 bis 02.11.2025

Jeweils Donnerstag bis Sonntag und Feiertage von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

### Eintritt:

Erwachsene 4,00 Euro (ermäßigt 2,00 Euro)

Kinder und Schüler frei

### Information und Anmeldung zu Führungen:

Haus der Geschichte Baden-Württemberg

Tel.: 0711 212 3989

Fax: 0711 212 3979

E-Mail: besucherdienst@hdbgw.de

### Informationen erhalten Sie auch über die Stadtverwaltung Asperg:

Hauptamt

Marktplatz 1, 71679 Asperg

Tel.: 07141 269-231, E-Mail: kultur@asperg.de

## Stadtbücherei



Marktplatz 2, 71679 Asperg  
 Telefonnummer: 07141 3898300  
 www.stadtbuecherei-asperg.de

### Öffnungszeiten

Dienstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 19 Uhr
Mittwoch		14 Uhr - 18 Uhr
Donnerstag	10 Uhr - 13 Uhr und	14 Uhr - 18 Uhr
Freitag		14 Uhr - 18 Uhr
Samstag	10 Uhr - 13 Uhr	

### Termine in der Stadtbücherei

- Samstag, 24.05.: Bilderbuchkino 10:30 Uhr, Eingangsbereich, für alle
- Samstag, 31.05.: Bilderbuchkino 10:30 Uhr, Eingangsbereich, für alle

Jetzt auf Instagram folgen: @buecherei.asperg

## Familienbüro in Asperg



### Herzlich willkommen im Familienbüro

Mit dem Familienbüro, kurz FambüA, bietet die Stadt Asperg eine wichtige Service- und Anlaufstelle für Asperger Kinder, Eltern, Familien und Senioren an.

Unter dem Motto „Begegnen, Beraten und Begleiten“ sehen wir uns als Lotsen in vielfältigen Fragen rund um Familie und Erziehung. Das Familienbüro bietet in vertraulicher Umgebung unter anderem:

- Erstberatung bei persönlichen Anliegen, allgemeinen erzieherischen Fragen, Hilfen bei Behördengängen,
- Information zu Unterstützungs-, Beratungs- und Freizeitangeboten,
- Weitervermittlung und Vernetzung zu bestehenden Betreuungseinrichtungen und Kooperationspartnern,
- Vermittlung von Paten-Omas und Paten-Opas,
- Kontakt- und Begegnungsmöglichkeiten,
- Willkommensbesuche für Neugeborene sowie
- Informationen für zugezogene Familien mit Kindern bis zu drei Jahren.

Das Familienbüro befindet sich in der Stadthalle in der Carl-Diem-Straße 11 (Seite zum Bürgergarten).

### Kontakt:

Familienbüro Asperg

Sabine Frank

Carl-Diem-Straße 11

71679 Asperg

Telefon: 07141/9111794

E-Mail: familienbuero@asperg.de

Insta: familienbuero\_asperg

### Sprechzeiten:

Montag: 10.00 – 12.00 Uhr

Mittwoch: 14.00 – 16.00 Uhr

(erster Mittwoch im Monat 14.00 – 17.00 Uhr)

Donnerstag: 10.00 – 12.00 Uhr

sowie Termine nach Vereinbarung.

## Städtische Kinder- und Jugendarbeit



### Kinder und Jugendliche gemeinsam stark machen

Unter dem Motto „Kinder und Jugendliche gemeinsam stärken“ unterbreitet die städtische Kinder- und Jugendarbeit allen Asperger Kindern und Jugendlichen verschiedenste Angebote für Kinder, Jugendliche und Eltern.



Unser Angebot besteht aus:

- der Schulsozialarbeit an der Goetheschule, an der Friedrich-Hölderlin-Schule und am Friedrich-List-Gymnasium,
- der offenen Jugendarbeit im Jugendhaus sowie
- der Stadtjugendpflege.

Alle gemeinsam haben wir das Ziel, Kinder und Jugendliche bei der Entwicklung ihrer Persönlichkeit zu fördern und sie auf ein Leben in Eigenständigkeit und Selbstverantwortung vorzubereiten.

**Sie erreichen uns wie folgt:**

**Schulsozialarbeit an der Goetheschule:**

Ajkuna Wiesner; Telefon: 07141/68120-30;

E-Mail: [a.wiesner@asperg.de](mailto:a.wiesner@asperg.de)

**Schulsozialarbeit an der Friedrich-Hölderlin-Schule:**

Bitte melden Sie sich bei der Stadtjugendpflege. Kontaktdaten siehe unten.

**Schulsozialarbeit am Friedrich-List-Gymnasium:**

Uwe Eitel; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: [u.eitel@asperg.de](mailto:u.eitel@asperg.de)

Jelena Ahmed; Telefon: 07141 68121-15; E-Mail: [j.ahmed@asperg.de](mailto:j.ahmed@asperg.de)

**Offene Jugendarbeit im Jugendhaus, Seestraße 2:**

Telefon: 07141/6812034; E-Mail: [jugendhaus@asperg.de](mailto:jugendhaus@asperg.de)

Ansprechpartner: Rainer Öxle und Louis Mehlin

**Stadtjugendpflege im Familienbüro,**

**Carl-Diem-Straße 11:**

Telefon: 07141/9181021; E-Mail: [stadtjugendpflege@asperg.de](mailto:stadtjugendpflege@asperg.de)

Ansprechpartner der Stadtjugendpflege ist Tobias Keller.

Die Sprechzeiten der Stadtjugendpflege im Familienbüro sind wie folgt: montags von 9:00 bis 10:30 Uhr und mittwochs von 15:30 bis 17:00 Uhr.

Außerhalb dieser Sprechzeiten sind Terminvereinbarungen jederzeit möglich.

**Weitere Informationen**

zu unseren Angeboten finden Sie auch unter:

[www.jugendarbeit-asperg.de](http://www.jugendarbeit-asperg.de).

**Arbeitskreis Asyl**



**Kontaktdaten des Arbeitskreises**

Gerlinde Bäßler, ehrenamtliche Integrationsbeauftragte der Stadt Asperg, Tel.: 661601

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

**Beratungsbüro Königstraße 23**

Paolo Ricciardi, Dipl.-Sozialpädagoge der Ruprecht-Stiftung, Tel.: 0175/9196504

**Radwerkstatt der Kreisdiakonie Ludwigsburg Königstraße 23**

Detlef Bäßler, Tel.: 661601

**Öffentlicher Personennahverkehr**



**StadtTicket Asperg**

**Günstig mit dem Öffentlichen Personennahverkehr im Stadtgebiet unterwegs**

Seit dem Jahr 2020 können Bürgerinnen und Bürger von Asperg mit dem StadtTicket des Verkehrs- und Tarifverbundes Stuttgart in Asperg günstiger Bus fahren.

Die StadtTickets werden als TagesTicket verkauft und kosten 3,80 Euro. Die GruppenTicket-Variante für bis zu fünf Personen ist für 7,60 Euro erhältlich. Sie gelten einen Tag lang und zusätzlich am nächsten Morgen bis 7 Uhr für beliebig viele Fahrten im Stadtgebiet. Möglich wird dieses Angebot durch einen jährlichen Zuschuss der Stadt Asperg, welcher die Differenz zwischen dem günstigeren StadtTicket und dem regulären Preis abdeckt.

Das StadtTicket gibt es in den Bussen, an den DB-Automaten und auch als HandyTicket über die App „VVS Mobil“.

Weitere Informationen erhalten Sie auch über die Seite des VVS: [www.vvs.de](http://www.vvs.de)

**Ludwigsburg -> Bietigheim: Haltausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen auf der Linie S5**

Am 25. Mai, 01:00 Uhr bis 04:00 Uhr, finden zwischen Tamm und Bietigheim Stopfarbeiten statt.

- S5 in Richtung Bietigheim hält nicht in Asperg und Tamm.
- Zwischen Ludwigsburg und Bietigheim fährt ein Ersatzverkehr mit Bussen (S5E).

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter [bahn.de](http://bahn.de) oder in der App DB Navigator. Weitere Informationen finden Sie auf [s-bahn-stuttgart.de/betriebslage](http://s-bahn-stuttgart.de/betriebslage) und [bahn.de/bauarbeiten](http://bahn.de/bauarbeiten).

**Wohnungsnotfallhilfe Ludwigsburg**



**Sprechstunde der ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe Dienstags von 14 bis 16 Uhr in den geraden Kalenderwochen im Familienbüro, Carl-Diem-Straße 11.**

Wurde Ihnen die Wohnung wegen Mietschulden oder Eigenbedarf gekündigt? Oder droht Ihnen sogar die Zwangsäumung?

Dann holen Sie sich Hilfe von der Ökumenischen Wohnungsnotfallhilfe im Landkreis Ludwigsburg gGmbH.

Dort erhalten Sie eine persönliche Beratung und Auskunft über den Ablauf von der Kündigung bis zur Räumung. Auch werden Sie dort beim Kontakt mit den Behörden und bei der Beantragung finanzieller Hilfen unterstützt. Gemeinsam wird nach einer Lösung mit Ihrem Vermieter gesucht und weiterführende Hilfen vermittelt. Die Sprechstunde von Frau Grözinger findet in allen geraden Kalenderwochen dienstags von 14 bis 16 Uhr im Familienbüro der Stadt Asperg in der Carl-Diem-Straße 11 statt.

Kontakt unter: Telefonnummer: 0176 343 826 21 (auch WhatsApp) E-Mail: [julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de](mailto:julia.groezinger@wohnungsnotfallhilfe-lb.de)

**Energieagentur im Landkreis Ludwigsburg e.V.**



**Solarstrom clever nutzen**

In einem kostenlosen Online-Vortrag erklärt ein Experte der Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V., wie Sie das Beste aus Ihrer Photovoltaik-Anlage herausholen können.

Im vergangenen Jahr hat der Deutsche Wetterdienst 720 Sonnenstunden in Baden-Württemberg gemessen. Jede Menge Energie für die Stromproduktion. Solarenergie ist im Landkreis Ludwigsburg die wichtigste Quelle zur Erzeugung erneuerbarer Energien. Wer ein Gebäude besitzt, sollte daher grundsätzlich über die Installation einer PV-Anlage nachdenken. Dabei kommen nicht nur Süddächer infrage, unverschattete Dachflächen haben von West bis Ost jede Menge Potenzial. Ist der Entschluss, eigenen Strom zu produzieren, erst einmal gefallen, sind einige Fragen zu klären.

„Wie groß sollte die Anlage ausfallen? Ist größer immer besser? Wie profitiere ich von einem Speicher? Mit welchen Kosten muss ich rechnen? Ist eine autarke Selbstversorgung sinnvoll? Wie kann ich wirtschaftlich das Bestmögliche aus meiner Anlage herausholen? Ist es sinnvoll, den erzeugten Strom möglichst selbst zu verbrauchen? Welchen Hebel stellen dabei Wärmepumpe und E-Fahrzeug dar?“

Die Frage der Dimensionierung lässt sich relativ einfach beantworten: Die Anlage nur für den Eigenverbrauch auszulegen, stellt häufig nicht die wirtschaftlichste Variante dar. Kleine Anlagen sind pro Kilowatt Leistung teurer als größere. Deshalb sind größere Anlagen meist rentabler.

Für alle, die nach weiteren Antworten suchen, findet am 03. Juni 2025 von 19:00 bis 20:30 Uhr ein kostenloser Online-Vortrag statt. Unter dem Titel „Nachhaltig sparen – Solarstrom clever nutzen“ beantwortet Experte Kurt Schüle die wichtigsten Fragen rund um die Erzeugung von Solarstrom. Bei individuellen Bedürfnissen können Sie unter 0714 168893-0 auch direkt einen Termin für die kostenlose Einstiegsberatung „Solarenergie“ vereinbaren.

## Landratsamt



### Der Fachbereich Landwirtschaft des Landratsamtes Ludwigsburg teilt mit: Hinweise zum Nitratinformationsdienst

Die Probenahmen zu den landwirtschaftlichen Kulturen im Dienstbezirk Ludwigsburg sind abgeschlossen.

Alle Probenahmegeräte müssen bis Freitag, den 6. Juni 2025, an den Sammelstellen abgegeben werden. Am Mittwoch, den 4. Juni 2025, werden das letzte Mal Bodenproben beim Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, abgeholt.

Landwirte, die danach noch Proben ziehen möchten, können die Probenahmegeräte direkt beim Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, Hindenburgstr. 30/1, Ludwigsburg, abholen, müssen aber den Transport der Proben zum Labor selbst organisieren.

Bei Fragen stehen am Landratsamt Ludwigsburg, Fachbereich Landwirtschaft, folgende Ansprechpartner zur Verfügung: Frau Ballreich 07141 144-42386; Herr Lehnhoff 07141 144-44919.

## Kindergärten / Schulen



### Gesamtelternbeirat der Kindergärten Asperg



**Kaffee- und Kuchenverkauf des Gesamtelternbeirats**  
Kaffee- und Kuchenverkauf des Gesamtelternbeirats Kita Asperg bei den 17. Highlandgames gegenüber der Sporthalle am Bürgergarten:

Sonntag, 25. Mai 2025, ab 14:00 Uhr

Der Erlös kommt den Kindern der teilnehmenden Gruppen der Asperger Kinderhäuser zugute!

## Friedrich-List-Gymnasium Asperg



### Känguru-Wettbewerb Mathematik

Wie üblich fand auch in diesem Jahr am FLG am dritten Donnerstag im März, dem 20.03., der Känguru-Wettbewerb statt. Dabei lösten die fünften und sechsten Klassen geschlossen im Klassenverband sowie einige Siebt- und Achtklässler\*innen 24 bzw. 30 verschiedene mathematische Knobelaufgaben. Insgesamt konnte das FLG somit 271 Teilnehmer\*innen stellen.

Dabei konnten wir im Vergleich zum letzten Schuljahr die Anzahl der Preise nochmals steigern. Insgesamt erzielten unsere Schüler\*innen vier erste Preise, sechs zweite Preise und zwölf dritte Preise, wovon mit 5 Stück auf die Klasse 6b am meisten entfielen.

Dina Podbicanin und Tuncay Akbas (beide 6b) erhielten zudem ein Känguru-T-Shirt als Sonderpreis, da sie mit 120 Punkten die volle Punktzahl erreichten, d.h. alle Aufgaben richtig lösen konnten.



Fotos: C. Streib

Ein besonderer Dank geht auch an den Förderverein des FLG, welcher die Teilnahme unserer Kinder auch in diesem Jahr wieder finanziell unterstützt hat.

### Bundesfreiwilligendienst am FLG

#### Abitur und was dann?

Wir am  
**FLG** Friedrich-List-Gymnasium  
Asperg

hätten da was für Sie:

ein entspannt interessantes Jahr **Bundesfreiwilligendienst!**

Erleben Sie das aufregende Leben an einem Gymnasium aus einer besonderen Perspektive – dabei sein, mitwirken, und der Feierabend ist frei.



- Mitwirkung bei der Ganztagesbetreuung
- Erlebnispädagogische Aktionen
- Unterstützung und Begleitung einzelner Schüler\*innen

- Mitwirkung bei schulischen Veranstaltungen
- Mitarbeit in der Verwaltung



Wenn Sie Lust haben, ein Schuljahr lang (**September 2025- August 2026**) Schule und Schüler/innen von einer ganz neuen Seite kennen zu lernen, die eigenen Fähigkeiten bei der Betreuung von Schülerinnen und Schülern zu entdecken und zu entwickeln und eigene Ideen zur Gestaltung einzubringen, Projekte zu planen und zu begleiten, dann nehmen Sie Kontakt auf – wir freuen uns auf Sie.

Friedrich-List-Gymnasium  
Lyonel-Feininger-Weg 3  
71679 Asperg

07141-6812110  
gymnasium@asperg.de  
www.flg-asperg.de

Plakat: Jürgen Stolle

## Realschule Tamm



### Ein Platz für uns:

#### Die Realschule Tamm hat jetzt ihren eigenen Song



Foto: Andreas Schreiner

Ein klingvolles Zeichen unserer Schulkultur.

Die Realschule Tamm hat nun ihre eigene Hymne – und das aus gutem Grund: Mit dem Song „Ein Platz für uns: Die RST“ bekommt unsere Schulgemeinschaft ein musikalisches Aushängeschild, das genau das ausdrückt, was den Schulalltag hier in Tamm so besonders macht.

Der Song feierte seine ersten Premieren am Tag der Offenen Tür und im Rahmen des interkulturellen Austauschs mit unserer Partnerschule aus Gaziantep.

Schülerinnen und Schüler präsentierten den Liedtext mit voller Überzeugung – und machten deutlich: Die RST ist mehr als ein Ort des Lernens. Sie ist ein Ort der Begegnung, der Entwicklung und des Miteinanders.

Schon die erste Strophe nimmt uns mit auf eine kleine Zeitreise: Seit 1968 ist die Realschule Tamm ein fester Bestandteil des Bildungsangebots in der Region – und hat sich seither stetig weiterentwickelt. Begriffe wie „Courage“, „Teamgeist“ und „Vielfalt“ sind keine Schlagworte, sondern gelebte Realität. Der Refrain greift diese Haltung auf: „Hier in Tamm, wo Gemeinschaft zählt ...“ – ein klares Statement für Zusammenhalt und Visionen.

Auch der Blick auf Projekte wie Sprachreisen, den Schulsanitätsdienst, Lions-Quest oder die Berufsorientierung durch BAM zeigt: Unsere Schule ist in Bewegung – kreativ, sozial, verantwortungsbewusst.

Mit dem Refrain, der sich sofort einprägt, und der eingängigen Bridge („Im Ganztage Zeit für Sport und Spiel, Pausenhofgarage, ein tolles Gefühl“) bringt der Song genau das auf den Punkt, was viele tagtäglich erleben: Die RST ist ein Ort zum Wachsen – persönlich, fachlich und gemeinsam.

Die Realschule Tamm – ein Platz für uns. Ein Zukunftsort. Und jetzt auch: ein Lied, das bleibt.

Lyrics:

„Ein Platz für uns: Die RST“

1. Strophe:

Die Realschule Tamm, seit '68 am Start,  
ein Ort, wo Wissen wächst, mit Herz und Verstand.  
Mit Courage im Herzen und dem Willen zu mehr,  
hier zählt Teamgeist, Vielfalt und noch so viel mehr.

Refrain:

Hier in Tamm, wo Gemeinschaft zählt,  
uns're Schule, die so viel erzählt.  
Von Projekten, Visionen und Mut,  
uns're RST, du tust einfach gut!

2. Strophe:

Ob Sprachreise Brighton oder Business-Englisch-Kurs,  
mit Sani-Dienst und Lions-Quest bleibt die Schule bleibt immer im Fluss.

Kreativität, Respekt, soziales Miteinander,  
diese Werte tragen uns – immer weiter, immer klarer.

Refrain:

Hier in Tamm, wo Gemeinschaft zählt,  
uns're Schule, die so viel bewegt.  
Mit Projekten, Visionen und Mut,  
uns're RST, du tust einfach gut!

Bridge:

Im Ganztage Zeit für Sport und Spiel,  
Pausenhofgarage, ein tolles Gefühl.  
Die Zukunft bereiten, mit BAM und Beruf,  
in Tamm finden Schüler stets neuen Schwung.

Schluss:

Die RST – mehr als nur ein Ort,  
ein Platz für die Jugend, ein Zukunftsort.  
Mit Stolz singen wir, ganz laut, vereint,  
die Realschule Tamm, hier sind wir daheim.

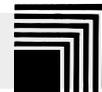
lionen Einwohnern im Süden Chinas, in der die Schülerinnen und Schüler bei ihren Gastfamilien wohnten und mit diesen auch die freien Tage vom 1. Mai (mit all seinen Feierlichkeiten) bis zum 5. Mai verbrachten. Es war überaus spannend, einen Einblick in das Schulleben, aber auch in das Familienleben zu bekommen – fernab aller Touristenpfade. Es entstanden Freundschaften über alle kulturellen und sprachlichen Grenzen hinweg – und die Vorfreude auf den Gegenbesuch der chinesischen Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften im Juli in Markgröningen ist groß!



Foto: HLG Markgröningen

Abgerundet wurde der Austausch für die HLG-Schülerinnen und -Schüler dann noch durch einen Besuch in Shanghai, Stadt voller Superlative, in der zum einen die Eindrücke des Austauschs besprochen werden konnten, die aber auch nochmal das farbenfrohe, moderne China erlebbar machte. Für alle Beteiligten (sowohl auf deutscher als auch auf chinesischer Seite) brachte der Austausch unvergessliche Erfahrungen, die zu einem besseren gegenseitigen kulturellen Verständnis geführt und den eigenen Blick auf das andere Land geweitet haben!

## Schiller-Volkshochschule



### Kreativ in den Sommer

#### Malen mit Acryl für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Es gibt jedes Mal ein bestimmtes Motto als Impuls. Und dann darf mit Pinsel und Farbe nach Herzenslust ausprobiert und gestaltet werden.

Kursnummer: 25A733303

Beginn: 28.06.2025, 13:30 - 16:30 Uhr (2x)

Dozentin: Julia Barwisch

Gebühr: 49,- Euro

Ort: Haus der Vereine (Schillerschule), Schillerstraße 3, vhs-Raum, EG

#### Anmeldung:

Eine Anmeldung bei der Schiller-Volkshochschule ist erforderlich unter Angabe der Kursnummer. Telefonisch unter 07141 144-2666, per E-Mail an [info@schiller-vhs.de](mailto:info@schiller-vhs.de) oder im Internet unter

[www.schiller-vhs.de](http://www.schiller-vhs.de)

## Helene-Lange-Gymnasium Markgröningen



### Reise nach Fernost – Schüleraustausch des HLG mit Nanchang

Seit nunmehr 19 Jahren gibt es ihn schon: den traditionellen Schüleraustausch mit der Nanchang Highschool affiliated to Nanchang University im Süden Chinas. Vom 23. April bis zum 11. Mai reisten 17 Schülerinnen und Schüler der 11. Klassen mit zwei Begleitlehrern zunächst nach Peking, um die chinesische Hauptstadt mit all ihren Sehenswürdigkeiten, Kontrasten und Widersprüchen zu erleben.

Mit dem Nachtzug ging es dann nach drei prallgefüllten Tagen weiter nach Nanchang, einer „Provinzstadt“ mit ungefähr sechs Mil-